

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 31 (1984)  
**Heft:** 11-12

**Rubrik:** Marktnotizen = Notices du marché = Notizie del mercato

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

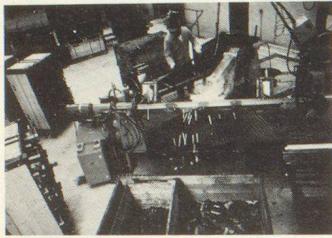
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

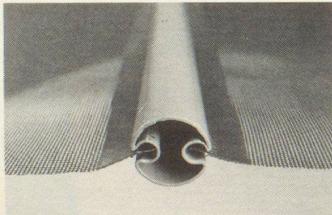
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**ACO-Zivilschutzliegen**

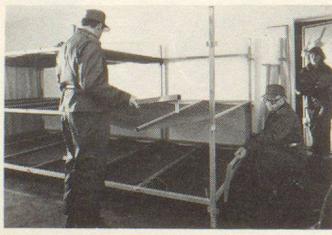
Die Allenspach & Co. AG im solothurnischen Wangen bei Olten legt in ihrer Produktion ein besonderes Schwergewicht auf den Bereich Zivilschutz: ACO nennt sich das Sortiment, das zum Teil auf Roboter-Schweißgeräten produziert wird:



Im Vordergrund steht die ACO-Zivilschutzliege Comodo, die aus einer soliden, schockgeprüften (1 bar) Stahlrohrkonstruktion besteht. Die Liegefächeln lassen sich optimal ausnutzen. Denn: das Liegetuch wird in Längsträger aus einem speziell entwickelten Stahlrohr (40 mm Ø mit Nuten) eingeschoben (Abb. 2). Standrohr und



Querverbindungen bestehen aus Stahlrohr (35/35 mm). Und sämtliche Stahlrohre sind gemäss Vorschrift BZS 4.900.728.4 sandgestrahlt und pulverbeschichtet. Schichtdicke: mindestens 60 my. Farbe: resedagrün (VSLFE 704). Das praktische Stecksystem macht Schraubverbindungen unnötig. Alle Teile lassen sich mit einem Hammer ineinander verkeilen (Abb. 3).



Die Längsträger mit 2-Stufen-Keil schliessen Verklemmungen aus. ACO-Liegestellen lassen sich seitlich und rückseitig beliebig aneinanderreihen. Bei rückseitigem Anbau können zwischen den Liegestellen Sichtblenden eingezogen werden.

Das grüne Liegetuch (3531) aus Gitterstamoid (F 3760) mit beidseitig eingeschweisstem Hartpolyäthylenstab zeichnet sich durch überzeugende Vorteile aus: abwaschbar, schwer brennbar (Brandkennziffer V/2), luftdurchlässig, verrottungsfest, unempfindlich gegen Feuchtigkeit und leicht auswechselbar (ohne Demontage der Konstruktion). Sicherheitsstangen aus Stahlrohr 30 mm Ø sind an allen mehr als 20 cm von der Wand entfernten Randliege-

stellen nach Vorschrift anzubringen. Sie können je nach Bedarf zusätzlich bestellt werden. Aufstiegssprossen und Kleiderhaken vervollständigen das ACO-Zubehörprogramm. Montageanleitung, Stückliste und Anordnungsplan für die Liegestellen werden bei Auftragserteilung mitgeliefert. ACO bietet ausserdem die praktischen Effektengestelle an.

**ACO-Zivilschutzmobilier**  
Allenspach & Co. AG  
Untere Dünnerstrasse 33  
4612 Wangen bei Olten  
Telefon 062 32 58 85

**Zwei Bauaustrockner der neuen Generation**

Warme Luft nimmt bedeutend mehr Feuchtigkeit auf als kühle. Wird ihr zum Beispiel bei 22°C die Feuchtigkeit entzogen, so gibt sie doppelt so viel Wasser ab als die um 8° kühler. Was liegt daher näher, als zu entfeuchten die Luft auf eine ideale Raumtemperatur zu bringen?

Die neuen Bautrockner Mistral 39 und 49 von Roth-Kippe AG sind Entfeuchter mit eingebauter Heizung und einem Spezial-Radialgebläse. Sie wälzen die Raumluft weiträumig und intensiv um, erwärmen sie auf Zimmertemperatur und entfeuchten sie mit hoher Leistung. Ein eingebauter Thermostat überwacht die Raumtemperatur und schaltet die Heizung, je nach Bedarf, ein oder aus. Ein Ansaugfilter schützt das Geräteinnere vor Staubteilchen, die die Entfeuchtungsleistung mindern könnten. Zum Entfeuchten von beheizten Räumen lässt sich auch ein konventionelles Gerät ohne Zusatzheizung verwenden. In Kellern, Archiven, Lagern aller Art und Arbeitsräumen, die nicht unbedingt Zimmertemperatur aufweisen, wurde bis heute in der Regel ein normaler Entfeuchter mit einem zusätzlichen Heizgerät eingesetzt, um das Trocknen zu beschleunigen. Mistral 39 und 49 erübrigen nun zwei Apparate, da sie – je nach Situation – mit oder ohne Heizung verwendbar sind.



Roth-Kippe AG  
Bauheizung und Bauaustrocknung  
8055 Zürich, Telefon 01 461 11 55

**Neue Kommunalfahrzeuge der Kategorie B und F**

Mit dem Unimog U-600 L und dem MB trac 700 K erweitert Daimler-Benz die erfolgreichen Baureihen um zwei Varianten, die speziell auf den Mehrzweckeinsatz in den Gemeinden zugeschnitten sind. Beide Fahrzeuge haben eine Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h und eine Nutzlast von zirka 2400 kg. Zapfwellen vorn und hinten, Doppelkupplung und Hydraulikanlage sowie der tausendfach gewährte Allradantrieb auf vier gleich grosse Räder mit Differentialsperren vorn und hinten gehören auch hier zur

Grundausrüstung und ermöglichen die Verwendung einer Vielzahl von bewährten Unimog-Ausrüstungen für den Sommer- und Winterdienst. Da diese Art von Arbeitsmaschinen häufig unter misslichen Straßenverhältnissen oder in schwierigem Gelände eingesetzt werden, wird der Fahrer die bei beiden Fahrzeugen gefederten Chassis zu schätzen wissen.

*Unimog/MB trac Generalvertretung für die Schweiz:  
Robert Aebi AG, 8023 Zürich  
Telefon 01 211 09 70*



*Unimog U-600 L mit Schmidt-Schneepflug und Nido-Aufzässtreuer.  
Generalvertretung für die Schweiz: Robert Aebi AG, Zürich*

	Unimog U-600 L	MB-trac 700 K
Radstand	2605 mm	2770 mm
Dieselmotor	2404 ccm	3780 ccm
Leistung bei U/min.	60 PS/44 kW	65 PS/48 kW
Getriebe (Grundausführung)	3500	2400
max. mögliche Anzahl Gänge (auf Wunsch)	5 Gang	7 Gang
Servolenkung	18 auf Wunsch	18 Serie
Plätze in Kabine	2	2
Brückengröße (Kipper)	2500 × 1700	2000 × 1900
Nutzlast ca. (je nach Aufbau)	2400 kg	2400 kg
Federung	vorn und hinten	vorn
Bremsen	Trommel hydr. mit Drucklufthilfe	Trommel hydr. mit Drucklufthilfe
Bereifung	10.5 × 18	12.5R-20
Antrieb	Allrad mit Differentialsperre	Allrad mit Differentialsperre
Geeignet für Schneepflüge mit Räumbreite bis	vorn und hinten	vorn und hinten
Höchstgeschwindigkeit	2300 mm	3000 mm
Führerschein	40 km/h	40 km/h
	Kat. B	Kat. F

**Höchste Sicherheit – auch in der Versorgung**

Isolierflaschen sind eine Notwendigkeit in Zivilschutzräumen und für Zivilschutztruppen. Die am weitesten tauglichsten und gebräuchssichersten Modelle jedoch sind erst in neuester Zeit und mit neuester Spitzentechnologie entwickelt worden und sind unter der Marke «Nissan» auch in der Schweiz im Verkauf.

Ihre ganz besonderen Merkmale sind eine Hochvakuumisolation zwischen einer Außen- und Innentwand aus rostfreiem Stahl. Sie sind daher gleichzeitig unzerbrechlich, unverwüstlich, unempfindlich gegen Temperatschock, und ihre hervorragende, für fünf Jahre ga-

rantierte Isolation ist auch bei extremsten Außenbedingungen so wirksam, dass der Inhalt einen Tag lang heiß oder eiskalt bleibt. Nissan-Isolierflaschen gibt es als Kannen mit Henkel in Grössen von 1,1 und 1,8 l Inhalt für den stationären Gebrauch sowie als Flaschen mit Tragriemen und niedrigem Gewicht in Grössen von 0,5 – 0,9 – 1,2 l für mobile Zivilschutztruppen.

Sie sind erhältlich in guten Haushalt-, Eisenwaren- und Sportgeschäften. Bezugsquellen nachweis und Dokumentation durch den Generalimporteur Dr. Ing. N. Éber, 8103 Unterengstringen, Telefon 01 750 55 72. Bild siehe Inserat Seite 59